WILDE BÜHNE

e.V. Soziokulturelles Forum für
ehemalige Drogenabhängige

Wilde Bühne e.V. • Ostendstraße 106a • 70188 Stuttgart

Landeshauptstadt Stuttgart
Sozialamt – Sozialplanung
Frau Gabriele Reichhardt
Eberhardstr. 33
70174 Stuttgart

Stuttgart, den 8.2.2017

Home
Ostendstraße 106a
70188 Stuttgart

Fon
Telefon: 0711/46 60 60
Telefax: 0711/46 60 70

Email
wildebuehne@t-online.de

Bank
Bankverbindung:
Landesbank BW
BLZ: 600 501 01
Kontonummer: 21 92 648
Spendenkonto: 11 65 511
IBAN:
DE86 6005 0101 0002 1926 48
BIC: SOLADEST600

www.wilde-buehne.de

Sehr geehrte Frau Reichhardt,

der Träger Wilde Bühne e. V. beantragt ab Juli 2018 die Förderung einer weiteren 0,25 %-Stelle für die Prävention für ältere Bürgerinnen und Bürger Stuttgarts. Durch das bis zu diesem Zeitpunkt laufende Projekt "Trotzalter" werden Strukturen der Suchtprävention im Alter entwickelt, auf die eine, auch nur teilweise Fortführung, gut aufbauen und sich weiterentwickeln kann.

Begründung:

Das Projekt „TrotzAlter“ gefördert durch die Landesstiftung Baden-Württemberg und durchgeführt vom Gesundheitsamt der Landeshauptstadt Stuttgart und Träger des Suchthilfeverbunds Stuttgart wird erst im Juni 2018 beendet. Die Evaluation dieses Projekts kann erst nach Ende der Projektlaufzeit erfolgen.

Die Wilde Bühne e. V. ist als fester Kooperationspartner im Bereich Suchtprävention bei vielen Stuttgarter Institutionen etabliert. Viele Schulen haben den Besuch der Wilden Bühne e. V. standardmäßig im Lehrplan eingeführt.

- Die Wilde Bühne e. V. und der Suchthilfeverbund wollen, dass die Themen Suchtprävention und Gesundheitsförderung im Alter auch nach Ablauf des Projekts TrotzAlter weiterentwickelt werden.
- Der aktuelle Stand der Anfragen an die Wilde Bühne e. V. zum Thema Suchtprävention im Alter und Übergangsbegleitung ist durch die im Rahmen des Projekts „TrotzAlter“ vergebenen Projektmittel gedeckt. Ab 2018 werden diese Anfragen die Kapazitätsgrenzen der Wilden Bühne überschreiten. Eine Durchführung von Maßnahmen im Rahmen einer Suchtprävention im Alter können momentan und so auch 2018 nur durch von der Wilden Bühne zusätzlich angestellte Mitarbeitende einigermaßen aufgefangen werden.

Wir benötigen eine weitere Stellenkapazität in Höhe von 0,25 %

- für die Absicherung der bestehenden Angebote im Rahmen von TrotzAlter;

- für die Unterstützung der positiven Entwicklung in der Stadt Stuttgart, der Prävention bei älterer Menschen mehr Raum einzuräumen
- um die wachsende Nachfrage zu Themen der Suchtprävention im Alter bedienen zu können
- um die fachlichen Standards von Suchtprävention im Alter umzusetzen und weiter zu entwickeln.
- um neuen Anforderungen und Problemlagen im Rahmen von Suchtprävention im Alter und Übergangsbegleitung bei älteren Menschen gerecht zu werden.

Entwicklung Suchtprävention im Alter als Angebot der Wilden Bühne:

2013:	Teilnahme an der Gesundheitskonferenztagung „Gesund älter werden in Stuttgart“ Mitglied im Arbeitskreis: Suchtprävention im Alter
2014:	Entwicklung Konzeption Suchtprävention im Alter, Übergangsbegleitung
2015:	Entwicklung von Präventionsveranstaltungen im Rahmen von TrotzAlter

Dokumentation der Maßnahmen im Projekt TrotzAlter

Titel der Veranstaltung	Teilnehmerzahl
Auftaktveranstaltung 24.11.2015	32
Spätlese 14.4.2016	9
Spätlese talk 13.12.2016	52
Spätlese talk 22.11.2016	28
Interviews 13.9.-17.9.2016	68
Spätlese talk 11.1.2017	45

Die Angebote der Wilden Bühne werden im Rahmen von TrotzAlter sehr gut angenommen. Das liegt auch an der Konzeption der offenen, interaktiven Angebote der Wilden Bühne, die für die Ansprache der Adressatengruppe sehr gut geeignet sind.

Durch die Stellenerweiterung kann die Wilde Bühne e. V. ihr Angebot um 10 Seniorenbegegnungsstätten bzw. Seniorenkreise in Stuttgart ausweiten.

Für die Wilde Bühne e.V.

Rolf Butsch
Geschäftsführer

Stuttgart, den 8.2.2017 _____
Unterschrift